

FRANZ SCHUBERT
1797 – 1828

Sonate in A-Dur für Violine und Klavier
op. post. 162, D 574 (Grand Duo)

Allegro moderato
Scherzo: Presto
Andantino
Allegro Vivace

JOHANNES BRAHMS
1833 – 1897

Aus der F.A.E Sonate
für Violine und Klavier

Scherzo c-moll

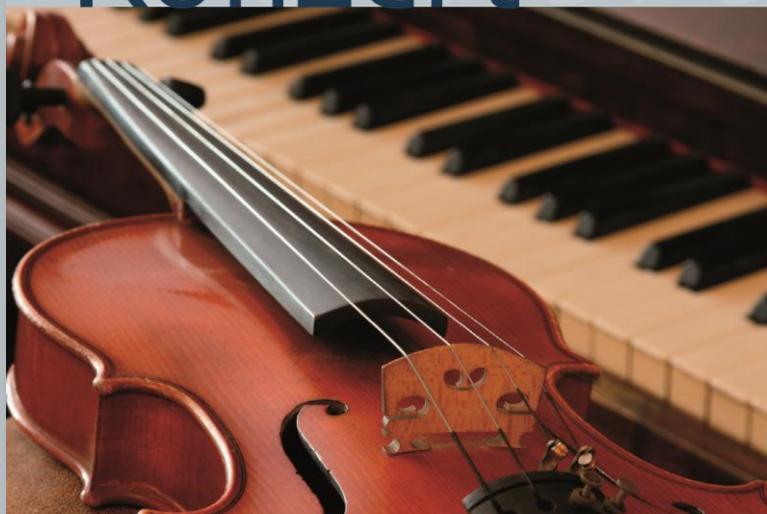
GABRIEL FAURÉ
1845 – 1924

Sonate Nr. 1 A-Dur op. 13
für Violine und Klavier

Allegro molto
Andante
Allegro quasi presto

kultur **p**unkt

Konzert



mit Preisträgerin

Cathrin Kudelka (Violine) begleitet von
Kateryna Tereshchenko (Klavier)

Freitag, 20. September 2019, 20 Uhr
Klangscheune Nack

Vorverkauf: 20 Euro
Altenburg Dorfladen, Jestetten Volksbank
Kartenreservation: kulturkreis-jestetten.de
Abendkasse: 22 Euro

Kulturkreis
Jestetten und Umgebung e.V.

VOLKSBANK
HOCHRHEIN
STIFTUNG

musik



CATHRIN KUDELKA

wurde in Heidelberg geboren und erhielt ihren ersten Violinunterricht im Alter von 4 Jahren bei Helge Thelen in München. Bereits drei Jahre später wurde sie in die Violinklasse von Jorge Sutil, Mitglied der Münchner Philharmoniker aufgenommen. 1996 wurde sie 15-jährig Jungstudentin bei Prof. Wolfgang Marschner an der Musikhochschule Freiburg und wechselte nach dem Abitur 2000 zu Raphael Oleg an die Musikakademie Basel, wo sie 2004 ihr Studium mit dem Solistendiplom abschloss.

Die Zusammenarbeit mit Musikergrößen wie Ana Chumachenco, Rainer Kussmaul, Gérard Wyss und Charles André Linale gaben ihrer musikalischen Entwicklung ebenfalls wichtige Impulse.

Cathrin gewann zahlreiche nationale Wettbewerbe und erhielt viele Förderpreise und Stipendien. In den Jahren 1997 bis 2006 wurde sie Preisträgerin vieler renommierter internationaler Violinwettbewerbe, wie z.B. des Wettbewerbs „La musique du monde“, Paris, des „Max-Reger“ Wettbewerbs, Sondershausen, des „Louis Spohr“ Wettbewerbs, Freiburg, und des „Orpheus“ Wettbewerbs, Zürich.

Daran anschließende solistische und kammermusikalische Auftritte führten Cathrin in verschiedenste Länder Europas, Afrikas und Asiens.

So war sie u.a. als Solistin des Radiosymphonieorchesters Budapest, der Max-Bruch Philharmonie Sondershausen, der Jena Philharmoniker, des Orchestra del Gonfalone Rom, des Staatsorchesters der Oper Kairo, des Kammerorchesters der Münchner Philharmoniker, des Philharmonischen Orchesters Alexandria, und des Symphonieorchesters Basel zu hören.

Cathrin war viele Jahre Mitglied des Feuerbachsextetts, des Autentica Quartetts und des Ensembles Swiss Baroque Soloists. Heute ist sie in vielen wechselnden Formationen mit Kollegen des Tonhalleorchesters kammermusikalisch zu hören.

Seit 2005 ist Cathrin festes Mitglied des Tonhalle-Orchester Zürich und gründete 2008 gemeinsam mit Aurélie Banziger-Dinerchtein die in Zürich etablierte Violinklasse „Die Zaubergeige.“

KATERYNA TERESHCHENKO



wurde am 1988 in der Ukraine geboren. Mit vier Jahren erhielt sie in ihrer Musikerfamilie den ersten Klavierunterricht. Mit acht besuchte sie die Kindermusikschule bei Svetlana Isakova, 2003 begann sie ihr Klavierstudium bei B. Fedorov an der Kiewer Lysenko-Musikschule. Von 2007 bis 2009 besuchte sie die Zürcher Hochschule der Künste ZHdK (Klasse Prof. Konstantin Scherbakov) und erhielt dort das Konzertdiplom mit Auszeichnung. Von 2011 bis 2013 war sie Masterstudentin bei Prof. Ulrich Koella, (Master Specialized Music Performance - Kammermusik - Klavierkammermusik/Lied). 2011 und 2012 wurde sie mit dem Studienpreis des Migros Kulturprozent Wettbewerbs in Zürich ausgezeichnet. Seit 2013 Korrepetitorin an der Orchester-Akademie am Opernhaus Zürich. Zahlreiche Konzerte als Solistin (Klavierabende und Konzerte mit Orchester), als Kammermusikerin in verschiedenen Formationen sowie als Liedbegleiterin führten Kateryna Tereshchenko in die Ukraine, nach Deutschland, Polen, Tschechien und in die Schweiz